

© Foto: Tuchschmid/Alexander Gempeler, Bern

Baldachin Bahnhofplatz Bern

Bahnhofplatz Bern
Bern, Schweiz

ARCHITEKTUR
marchwell
Wellmann Architekten AG
BSR Bürgi Schärer Raaflaub
Atelier 5

BAUHERRSCHAFT
Bauherrengemeinschaft Neuer Bahnhofplatz Bern

TRAGWERKSPLANUNG
Ove Arup Facade Engineering
Ernst Basler + Partner AG
WaltGalmarini AG
Dr. Lüchinger + Meyer

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
30. September 2010

Preisträger Prix Acier 2009

Eine gläserne Welle überdacht den neuen Bahnhofplatz von Bern. Der rund 85 Meter lange und 40 Meter breite Baldachin überspannt die Haltestellen von Tram und Bus sowie einen grossen Teil des öffentlichen Platzes, der als neues Tor zur Altstadt an städtischer Prägnanz gewonnen hat. Unter der eleganten, leichten und transparenten Grossform, bleibt der Blick auf die historischen Fassaden der Stadt erhalten. Mit der Platzgestaltung wurde auch der Verkehr neu geregelt, so dass der Bahnhofplatz von einer chaotischen Verkehrskreuzung zu einer grosszügigen Flaniermeile wurde.

Der Baldachin ruht auf einer Tragstruktur aus 6 Kastenträgern auf insgesamt 12 eingespannten Stahlstützen, in Querrichtung dazu verlaufen die zweifach gekrümmten Sekundärträger, welche die Dachform als Welle definieren. Zwischen diesen Sekundärträgern liegen Tertiärträger, an welchen die Punkthalterungen für insgesamt 528 Glasplatten unterschiedlicher Geometrie angebracht sind. Die Gläser werden von oben gehalten und verbinden sich zu einer hauchdünnen, geschlossenen Membran. Die mehrfache Krümmung der Dachfläche stellte hohe Anforderungen an die Präzision der Ausführung während Produktion, Transport und Montage.

Das Bauwerk überzeugt durch seine zurückhaltend elegante Form und die äusserst filigrane und transparente Konstruktion in einem bedeutenden, historischen Kontext der Bundeshauptstadt. Die präzise und auf das Wesentliche reduzierte Detaillierung des Stahlbaus und seine weiche Gesamtform nehmen Bezug auf die Funktion des Platzes als hochfrequentierter, öffentlicher Ort und als einladende Geste für Ankömmlinge und Stadtbürger. Die Jury wählt das Projekt als Preisträger für den Prix Acier 2009. (Text: Jurytext Prix Acier 2009)



© Tuchschmid/Alexander Gempeler, Bern

Baldachin Bahnhofplatz Bern

DATENBLATT

Architektur: marchwell, Wellmann Architekten AG, BSR Bürgi Schärer Raaflaub, Atelier 5
Bauherrschaft: Bauherrengemeinschaft Neuer Bahnhofplatz Bern
Tragwerksplanung / Konzept: Ove Arup Facade Engineering
Tragwerksplanung / Vor- u. Bauprojekt, Vordimensionierung: Ernst Basler + Partner AG
Tragwerksplanung / Stahlbau: WaltGalmarini AG
Tragwerksplanung / Glas: Dr. Lüchinger + Meyer

Maßnahme: Neubau
Funktion: Sonderbauten

Fertigstellung: 2008

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: Tuchschmid AG, Frauenfeld (CH)

PUBLIKATIONEN

Steeldoc Verkehr und Transit, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz, Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2009.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2009, Preisträger

WEITERE TEXTE

Gläserne Welle, Evelyn C. Frisch, Steeldoc, 11.01.2010